Bessere Produktempfehlungen durch bessere Rahmenbedingungen im Shopsystem und Umfeld

Matthias Carell

Lassen Sie mich kurz vorstellen!

Beruflicher Werdegang startete 1995 als Softwareentwickler

E-Commerce ist Schwerpunkt seit 2000

Seit 2009 freiberuflich tätig

Kunden: u.a. Neckermann und Otto

Projekte: u.a. Systembetreuung Produktempfehlungen

bei Otto



Der Vortrag heute könnte Sie interessieren, wenn Sie

- · ... bereits über ein Recommendation-System verfügen
- ... eine Strategie entworfen haben, wie der Kunde durch den Shop geführt werden soll
 - vorzugsweise in Form einer "Customer Journey"
- ... Sie den Erfolg Ihres Recommendation Systems regelmäßig auswerten

Anhand von drei ausgewählten Themenfeldern sollen Verbesserungsmöglichkeiten aufgezeigt werden

- Themenbereich Customer Journey
 - Kunden mit Empfehlungen steuern
- Themenbereich Erfolgsbetrachtung
 - A/B Tests im Recommendation-System
- Themenbereich Datenqualität
 - Verbesserung Dateninput

Customer Journey

Aus Sicht des Kunden kann man Recommendations als alternative Navigation verstehen, die den Auswahlprozess erleichtert

- Stark verallgemeinert durchläuft dieser Auswahlprozess drei Schritte
 - Auswahl Produktkategorie
 - Auswahl Produkt
 - Auswahl Zusatzprodukte
- Für jeden dieser Schritte lässt sich die Recommendation Engine zielgerichtet anpassen z.B. durch
 - Auswahl geeigneter Empfehlungsarten
 - Filterung empfohlener Produkte
 - Ergänzung Empfehlung durch redaktionelle und generierte Inhalte

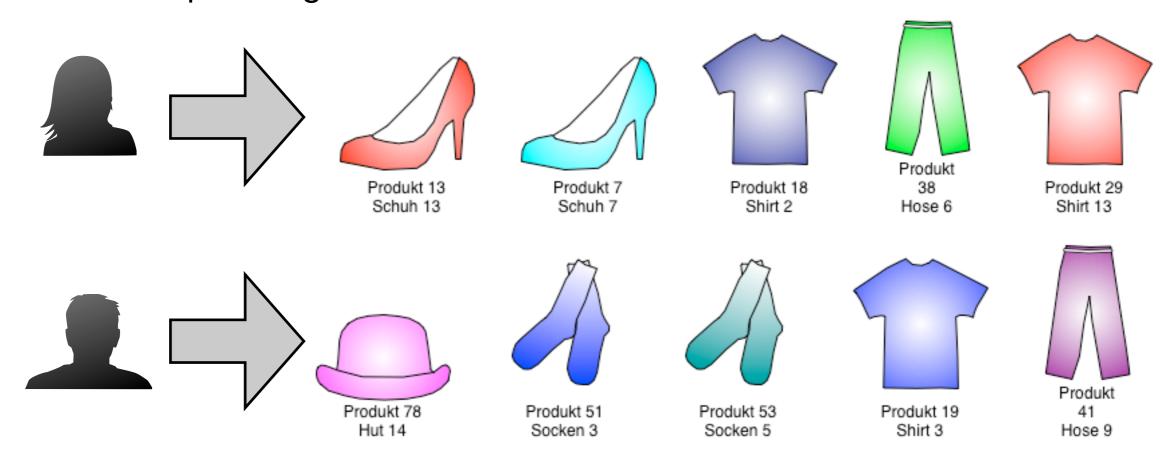
Customer Journey

Personalisierte Empfehlungen unterstützen den Einstieg des Kunden

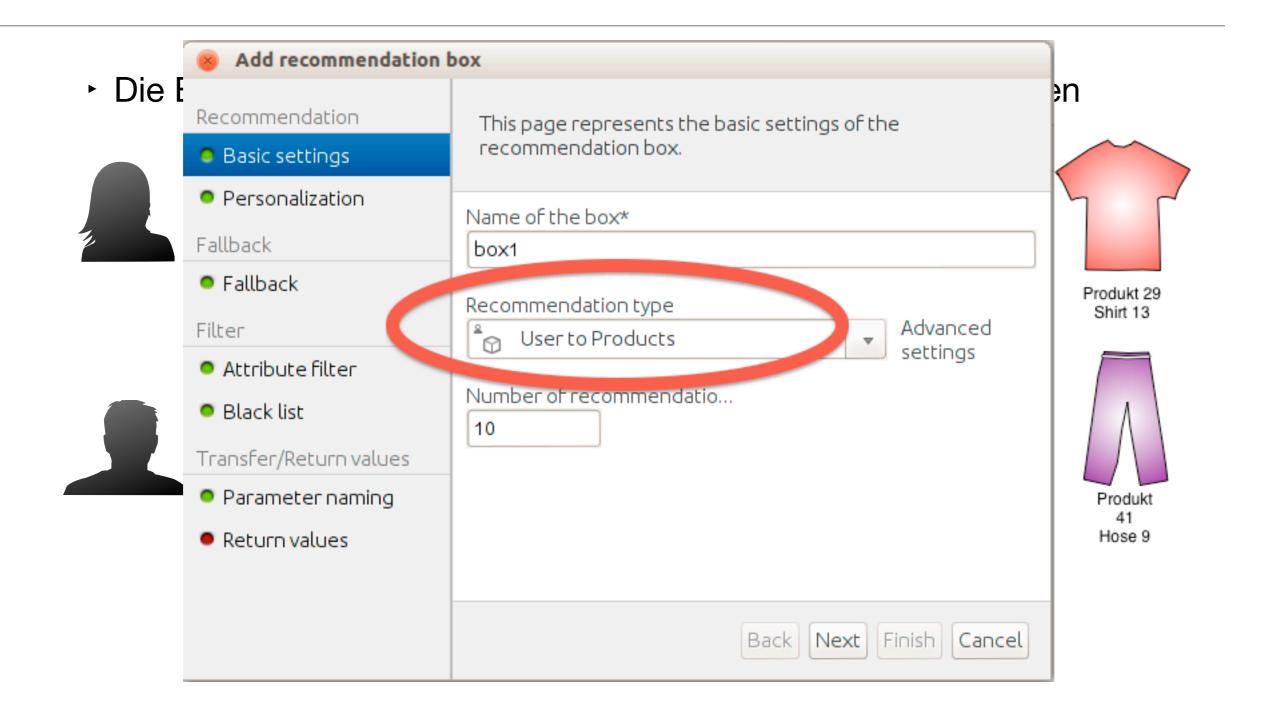
Die Empfehlung bezieht sich dann auf die Historie des Kunden

Personalisierte Empfehlungen unterstützen den Einstieg des Kunden

Die Empfehlung bezieht sich dann auf die Historie des Kunden

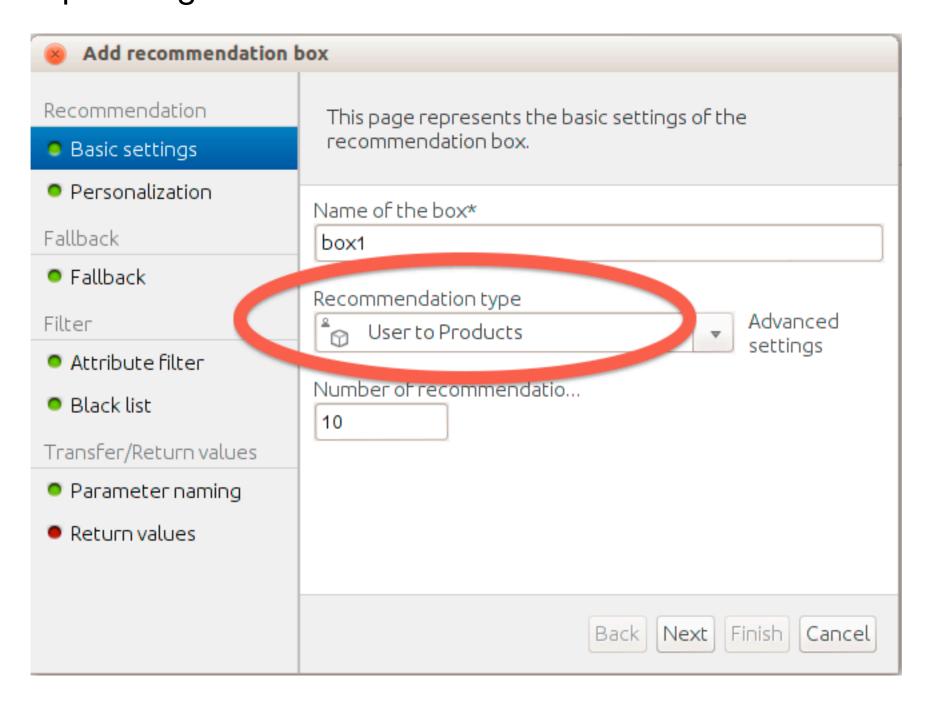


Personalisierte Empfehlungen unterstützen den Einstieg des Kunden



Personalisierte Empfehlungen unterstützen den Einstieg des Kunden

Die Empfehlung bezieht sich dann auf die Historie des Kunden



Die Historie sollte aber durch den Kunden modifizierbar sein

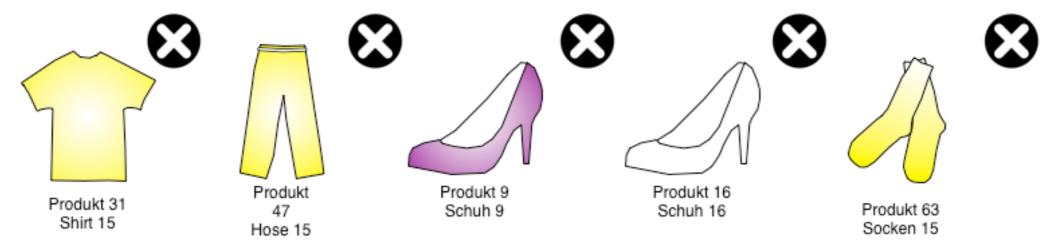
Problem: der Kunde hat kein Interesse mehr an Schuhen



- Lösung: per Blacklisting kann der Kunde gezielt Produkte von Empfehlungen ausschließen
- Technisch geschieht das über
 - http://host:port/rde_server/res/<RDE-ID>/event/transactionBlacklist/sid/ <SESSION-ID>/<TYPE>?itemids=<item1,item2,...itemN>
- Typischer Einsatzort: Homepage

Die Historie sollte aber durch den Kunden modifizierbar sein

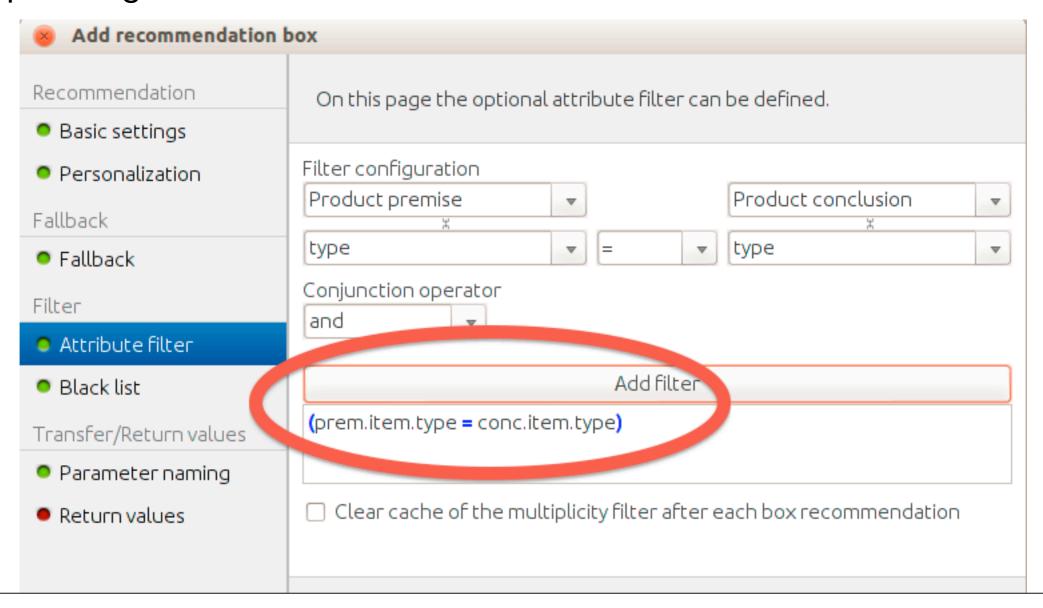
Problem: der Kunde hat kein Interesse mehr an Schuhen



- Lösung: per Blacklisting kann der Kunde gezielt Produkte von Empfehlungen ausschließen
- Technisch geschieht das über
 - http://host:port/rde_server/res/<RDE-ID>/event/transactionBlacklist/sid/ <SESSION-ID>/<TYPE>?itemids=<item1,item2,...itemN>
- Typischer Einsatzort: Homepage

Hat der Kunde seine Produktkategorie gewählt, kann man die nähere Produktauswahl durch Filter unterstützen

- Problem: der Kunde hat sich zwar für einen Produkttyp entschieden aber noch nicht für ein konkretes Produkt
- Lösungsansatz: Filter auf Produktyp einsetzen für alternative Empfehlungen



Alternative Empfehlungen kann man über verschiedene Filter erreichen

Beispiel führt zu Empfehlungen des gleichen Typs



- Vorstellbar sind aber auch Filter z.B. auf Marke oder Hersteller
- Filter sind kombinierbar
- Typischer Einsatzort: Artikeldetailseite

Alternative Empfehlungen kann man über verschiedene Filter erreichen

Beispiel führt zu Empfehlungen des gleichen Typs



- Vorstellbar sind aber auch Filter z.B. auf Marke oder Hersteller
- Filter sind kombinierbar
- Typischer Einsatzort: Artikeldetailseite

Customer Journey

Nach der Auswahl eines Produkts bietet die Recommendation Engine verschiedene Möglichkeiten ergänzende Produkte zu präsentieren

- Problem: der Kunde hat sich für einen Produkttyp entschieden, alternative Empfehlungen würden ihn vielleicht vom Kauf abhalten
- Lösungsansatz: Filter auf Produktyp einsetzen für ergänzende Empfehlungen

```
Add filter

(prem.item.type != conc.item.type)
```

Beispiel führt zu ergänzenden Empfehlungen

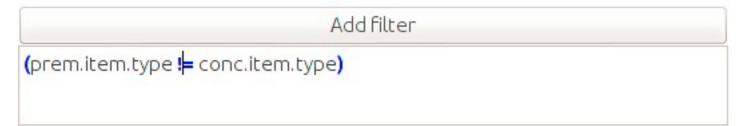


Typischer Einsatzort: Warenkorb, Bestellbestätigungsseite

Customer Journey

Nach der Auswahl eines Produkts bietet die Recommendation Engine verschiedene Möglichkeiten ergänzende Produkte zu präsentieren

- Problem: der Kunde hat sich für einen Produkttyp entschieden, alternative Empfehlungen würden ihn vielleicht vom Kauf abhalten
- Lösungsansatz: Filter auf Produktyp einsetzen für ergänzende Empfehlungen



Beispiel führt zu ergänzenden Empfehlungen



Typischer Einsatzort: Warenkorb, Bestellbestätigungsseite

Erfolgsbetrachtung ist die Basis für zukünftige Verbesserungen der Empfehlungen

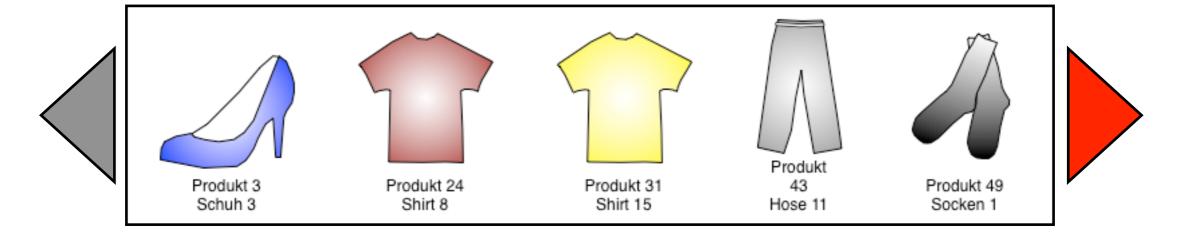
- Erste Herausforderung ist die Definition der Messgrößen selbst
- Auch die Implementierung der Messpunkte bringt einige Schwierigkeiten mit sich
- Sind diese Hürden überwunden können bereits mit den Bordmitteln der prudsys RDE erste Tests gefahren werden

Für die Bewertung der Empfehlungen sind verschiedene Ansätze vorstellbar

- Problem: die Entscheidungsgrundlage für den Kunden ist nicht messbar
- Lösungsansätze:
 - nur Empfehlungen bewerten die max. x Klicks vom Kauf entfernt sind
 - alle Empfehlungen messen und nur die relative Veränderung Empfehlung zu Kauf betrachten

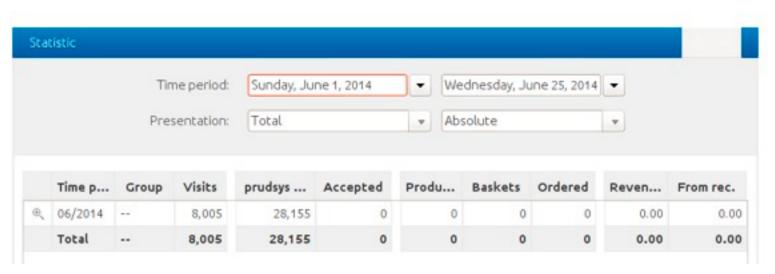
Bei der Messung der Empfehlungen müssen irrelevante Daten ausgeblendet werden

- Problem: nicht alle abgefragten Empfehlungen sind für den Kunden sichtbar
 - Performancegründe für den Aufbau von Detailseiten können eine mehrfache Anfrage an die Recommendation Engine notwendig machen (z.B. um Seitencaches vorab zu befüllen)
 - Neben den Kunden rufen auch Bots (Google, Affiliates) Empfehlungen ab
 - Manche Seiten bieten scrollbare Empfehlungen an
 - die vom Kunden nicht angesehen Empfehlungen müssen ignoriert werden



Die prudsys RDE bietet bereits ein integriertes Reporting

 Ein Auswertung rein aus Sicht Empfehlungen ist bereits mit der prudsys RDE möglich

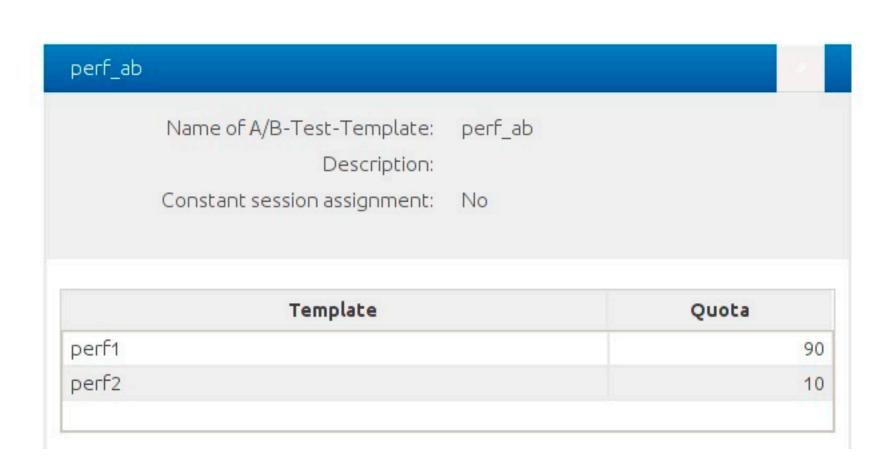


rde - Recommendations - Statistic

- Dazu müssen z.B. Preis- und Produktdaten bekannt gemacht werden
- Ausgeblendete Daten sollten per recommit gemeldet werden
- Irrelevante Requests sollten soweit möglich über eigene Templates bedient werden

Neben A/B Tests im Shop empfehlen sich A/B Tests auf RDE Template Ebene

 Über die integrierte Funktionalität können mehrere Template Konfigurationen getestet werden



rde - Recommendations - Templates

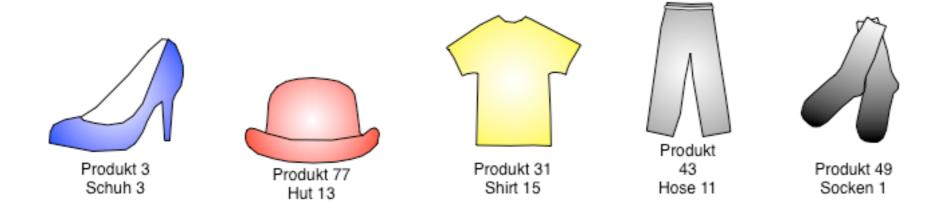
Anpassungen am Shop sind nicht nötig

Die Qualität der genutzten Daten spielt eine wichtige Rolle für Ihren Erfolg

- Dabei ist nicht immer offensichtlich wie gut die verwendeten Daten sind
- Zielsetzung ist es den Input der Kunden herauszufiltern und nur davon Empfehlungen abzuleiten
- Dies darf aber nicht dazu führen, das Verkaufsfläche im Shop unbenutzt bleibt

Automatisierte Aufrufe können Empfehlungen deutlich beeinflussen

- Problem: für einen regelmäßigen funktionalen Test wird jede Stunde ein und dasselbe Testprodukt bestellt
 - dafür werden in der Regel Produkt mit hoher Verfügbarkeit genommen
 - insofern das Produkt nicht gekennzeichnet ist, fällt es nicht unbedingt in den Empfehlungen auf



Lösung: für automatisierte Aufrufe Parameter notLearning=true verwenden

Automatisierte Aufrufe können Empfehlungen deutlich beeinflussen

- Problem: für einen regelmäßigen funktionalen Test wird jede Stunde ein und dasselbe Testprodukt bestellt
 - dafür werden in der Regel Produkt mit hoher Verfügbarkeit genommen
 - insofern das Produkt nicht gekennzeichnet ist, fällt es nicht unbedingt in den Empfehlungen auf



Lösung: für automatisierte Aufrufe Parameter notLearning=true verwenden

Darüber hinaus gibt es weitere Faktoren die zu schlechteren Empfehlungen führen können

- Die schon erwähnten Mehrfachaufrufe z.B. aus Performancegründen beeinflussen das Lernergebnis der Recommendation Engine
- Hier sollte auch der Parameter notLearning=true verwendet werden
- Mit Hilfe des Request Log lässt sich nachvollziehen wieviele Anfragen bei der Recommendation Engine durch den Aufruf einer Shopseite generiert werden

Log name	Log level	Compression	Delete after	
RDE Log	INFO	enabled	30 days	#
Event Log	disabled	enabled	30 days	
Request Log	enabled	enabled	30 days	

 Wenn möglich sollten auch interne Fachanwender keine lernenden Anfragen generieren

Als Ergänzung zu den erlernten Produktempfehlungen können Empfehlungen auch vorab berechnen werden

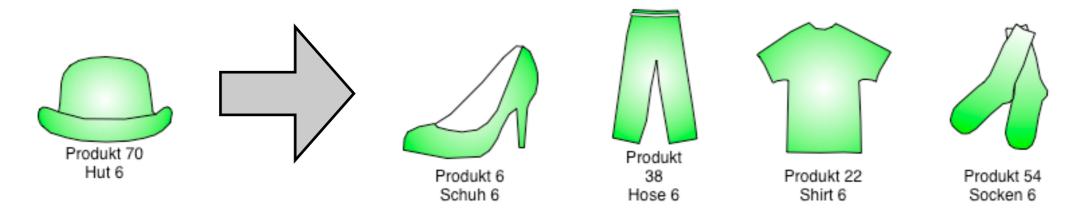
- Problem: für Produkte mit wenig Seitenaufrufen (z.B. Neuheiten) gibt es auch keine Empfehlungen
- Lösung: mit Hilfe der Ähnlichkeitsberechnung können alternative
 Produktempfehlungen vorab berechnet werden



 Die Berechnung erfolgt vorab über den Abgleich ausgewählter Produktattribute

Als Ergänzung zu den erlernten Produktempfehlungen können Empfehlungen auch vorab berechnen werden

- Problem: für Produkte mit wenig Seitenaufrufen (z.B. Neuheiten) gibt es auch keine Empfehlungen
- Lösung: mit Hilfe der Ähnlichkeitsberechnung können alternative
 Produktempfehlungen vorab berechnet werden



 Die Berechnung erfolgt vorab über den Abgleich ausgewählter Produktattribute

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

- Feedback und Fragen bitte an:
 - <u>m.carell@arcor.de</u> oder
 - https://www.xing.com/profile/Matthias_Carell
- Vita und Kontakt
 - http://www.carell-consult.de/
- Vortrag und Skripten
 - https://github.com/reco-consult?tab=repositories